

§. III.

Die teutschen Wörter, deren sich die Juden bedienen, sind aus unterschiedlichen Dialecten der teutschen Sprache genommen: z. E. aus dem hochteutschen, platteutschen, holländischen. Einige Wörter sind veraltet, und ausser unserm Gebrauch.

§. IV.

Die Juden corruppiren manche teutsche Wörter: z. E. sie schreiben Mir, an statt Wir; Also, an statt Also. Es ist aber nicht nöthig, daß wir hierin den Juden nachfolgen, wenn wir mit ihnen reden, oder etwas zu ihrem Gebrauch schreiben.

§. V.

Ben den hebräischen Wörtern ist zu mercken ihre besondere Aussprache, welche bey ihnen auch in Lesung der hebräischen Bücher gebräuchlich ist: das ך sprechen sie aus als S, am Ende beständig, und in der Mitte zuweilen. בראשית, Breschis, im Anfang. כותב, Kosev, Schreiber.

Folgende Vocalen pronunciiren sie also:

- o. הארץ Hooreg, die Erde.
- au. כוכב Cauchov, Stern.
- .. oft ei. הפץ Cheiphez, Belustigung.

§. VI.